

Weitere Funktionen Ihres DECTLINE C

Nach Drucken der Bedienungsanleitung wurde Ihr DECTLINE C mit weiteren Leistungsmerkmalen ausgestattet. Diese Übersicht soll Ihnen deren Bedienung erläutern.

zu 4.3.4 Der Editor

Groß- / Kleinschreibung

Bei alphanumerischer Eingabe kann mit dem linken Softkey zwischen Groß- und Kleinschreibung umgeschaltet werden. Es wird jeweils die alternative Einstellung angeboten.

Tasten	Erstbelegung	Alphanumerische Eingabe (groß/klein)	
①	Ziffer 1	- . ? ! , ; : ' "	
②	Ziffer 2	A B C 2 Ä Å Æ Ç	a b c 2 ä å æ ç
③	Ziffer 3	D E F 3 È É	d e f 3 è é
④	Ziffer 4	G H I 4 Í	g h i 4 í
⑤	Ziffer 5	J K L 5	j k l 5
⑥	Ziffer 6		
⑦	Ziffer 7		
⑧	Ziffer 8		
⑨	Ziffer 9	W X Y Z 9	w x y z 9
⑩	Ziffer 0	+ 0	
*	Ziffer *	* () < = > % @ &	
#	Ziffer #	(Leerzeichen) #	

zu 4.3.7 Die verschiedenen Speicher

Anrufliste

Wenn die Rufnummer eines Anrufers zu Ihrem Anschluss übertragen, wird sie in der Anrufliste gespeichert, unabhängig davon, ob der Anruf angenommen wurde oder nicht. Gibt es zu einer übertragenen Rufnummer einen entsprechenden Namens-eintrag im Telefonbuch, wird dieser Name angezeigt.

Sind nicht angenommene Anrufe in der Anrufliste vorhanden, erscheint im Bereitschaftszustand solange eine Meldung im Display und blinkt eine der beiden LEDs (wenn programmiert), bis die Anrufliste zum ersten Mal angesehen wurde. Die Einträge geben neben dem Namen / der Nummer des Anrufers die Anzahl der von dieser Nummer eingegangenen Anrufe an. Ist die Anzahl größer als „7“ wird ein Stern (✳) angezeigt.

Wählen Sie eine Nummer direkt aus der Anrufliste, wird die Anzahl auf „0“ gesetzt; die Einträge werden nicht automatisch gelöscht. Die Anrufliste unterscheidet so zwischen gewählten und unbearbeiteten Einträgen.

Ein neu eintreffender Anruf wird „an der obersten Stelle“ abgelegt, d. h. er erscheint bei Aufruf der Liste als Erster. Sind alle Speicherplätze belegt, werden bei neu eintreffenden Rufen zuerst die bereits gewählten Einträge gelöscht.

Neben dem direkten Wählen der Rufnummern aus der Anrufliste können Sie Einträge auch z. B. in das Telefonbuch kopieren. Die Anrufliste besteht aus 20 Speicherplätzen je 30 Ziffern.

• NEU • Sperrwerk

Das frei programmierbare Sperrwerk erlaubt es, das Telefon für verschiedene Rufnummern oder Teile von Rufnummern zu sperren. Dazu stehen 5 Speicherplätze zur Verfügung. Es werden die Nummern für abgehende Gespräche gesperrt, die mit den programmierten Sperrnummer beginnen. Damit lassen sich z. B. alle Auslandsgespräche (Vorwahl = 00) oder 0190er Nummern sperren.

Sollen jedoch aus einem an sich gesperrten Schema einige spezielle Nummern wählbar sein und damit freigegeben werden, können diese als Freigabenummern definiert und gespeichert werden. Die Programmierung der Sperrnummern und der Freigabenummern ist unabhängig voneinander durchführbar .

Alternativ zum Sperrwerk können Sie eine Vollsperrung programmieren (s. 6.18). Das Sperrwerk bietet technisch bedingt keinen absoluten Schutz gegen unerlaubte Benutzung!

Im folgenden Beispiel wird in das Sperrwerk auf den Speicherplatz 3 die Rufnummer „0190“ eingegeben. Einträge in das Freigabewerk erfolgen nach dem gleichen Schema, es wird lediglich im Bedienschnitt 2 „Freigabewerk Nummernliste“ ausgewählt.


Das Löschen der programmierten Nummern und das Ein- bzw. Ausschalten des Sperrwerkes finden Sie ebenfalls unter dem Menüpunkt **Sperrwerk / Freigabewerk**.

Sperr- / Freigabenummern eingeben bzw. ändern

Ausgangszustand: Mobilteil im Hauptmenü

Bedienschritte:

Nr.	Beschreibung	Eingabe	Anzeige
1	Sperrwerk/Freigabewerk aufrufen.	▲ / ▼ OK...	<pre>Sperr/Freig..... Basis-PIN.? █ ◀PIN▶ </pre>
2	Basis – PIN eingeben	☰	<pre>Sperr/Freig..... #Sperrwerk Nummernliste ÄNDERN.. EIN </pre>

3	Linken Softkey drücken	<u>ÄNDERN...</u>	<pre>Nummernliste..... #Sperrwerk-Nr. 1 00 OK.. </pre>
4	Mit den Pfeiltasten gewünschten Speicherplatz (1...5) auswählen (hier: 3).	▲ / ▼	<pre>Nummernliste..... #Sperrwerk-Nr.3 «Nummer» OK.. </pre>
5	Rechten Softkey drücken um Eintrag zu bearbeiten	<u>OK...</u>	<pre>Nummernliste..... #Sperrwerk-Nr.3 █ OPTION.. </pre>
6	Rufnummer oder Teil einer Rufnummer, die gesperrt werden soll, eingeben oder ändern		<pre>Nummernliste..... Sperrwerk-Nr.3..? 0190 █ OPTION.. LÖSCHEN </pre>
7	Sperrnummer speichern	<u>OPTION</u> ▲/▼ SPEICHERN <u>OK...</u>	<pre>Nummernliste..... #Sperrwerk-Nr.3 0190 OK.. </pre>
8	Anderen Speicherplatz für Sperrnummer auswählen	▲ / ▼ <u>OK...</u>	<pre>Nummernliste..... #Sperrwerk-Nr.1 00 OK.. </pre>
<i>oder</i>	Programmierung beenden	 > 1,2 s	<pre> Basis A █ LISTEN.. </pre>


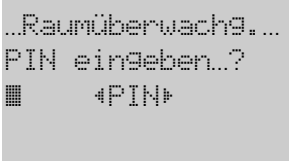

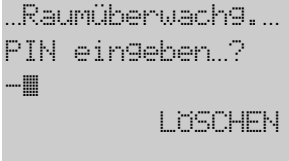

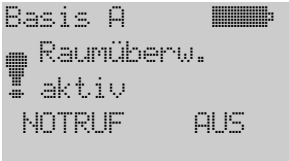
• NEU • Raumüberwachung

Sie können Ihr Mobilteil zur Raumüberwachung benutzen. Haben Sie die Raumüberwachung eingeschaltet, können Sie, nachdem Sie das entsprechende Mobilteil angerufen haben, mit Hilfe von dessen Mikrofon hören, was in dem Raum passiert. Auch bei aktivierter Raumüberwachungs – Funktion kann das Mobilteil in der Ladestation stehen.

Bei aktivierter Raumüberwachung ist sowohl die Signalisierung als auch die Hörkapsel des entsprechenden Mobilteils ausgeschaltet. Alle anderen evtl. eingebuchten Mobilteile können weiterhin normal genutzt werden. Der Raumüberwachungsmodus wird durch Drücken des Softkeys **AUS...** und anschließender PIN – Eingabe ausgeschaltet (s. auch Vollsperrung ausschalten, 6.18.2 oder Babyphone ausschalten, 5.6.2).

Raumüberwachung ein- / ausschalten
Ausgangszustand: Mobilteil im Hauptmenü






Bedienschritte:

Nr.	Beschreibung	Eingabe	Anzeige
1	Menüpunkt Raumüberwachung auswählen und ein bzw. ausschalten	 <u>EIN..</u> / <u>AUS..</u>	
2	Mobil – PIN eingeben, im Auslieferungszustand „0000“ (s. 5.12)		
3	Programmierung beenden	 > 1,2 s	

Raumüberwachung benutzen

Ausgangszustand: Sie haben ein Mobilteil zur Raumüberwachung aktiviert, das benutzte Telefon sendet MF – Signale (Mehrfrequenz – Signale / Töne)

Bedienschritte:

Nr.	Beschreibung	Eingabe
1	Hörer abheben, Ihre Rufnummer wählen	 
2	nach ca. 40 s Rufsignalen wird das Gespräch angenommen	
3	Interne Nummer des raumüberwachenden Mobilteils eingeben	
4	entsprechende Mobil – PIN eingeben	
5	Kennziffer „2“ eingeben, Raumüberwachung wird eingeschaltet, Sie hören die Geräusche aus dem Raum	
6	Hörer auflegen, Raumüberwachung wird beendet	